

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweite Vizepräsidentin Inge Aures

Geschäftliches

(Beginn: 13.03 Uhr)

Zweite Vizepräsidentin Inge Aures: Verehrte Kolleginnen, verehrte Kollegen! Ich eröffne die 100. Vollsitzung des Bayerischen Landtages. Presse, Funk und Fernsehen sowie Fotografen haben um Aufnahmegenehmigung gebeten. Die Genehmigung wurde erteilt.

Bevor wir in die Tagesordnung eintreten, darf ich Sie nun bitten, sich von Ihren Plätzen zu erheben.

(Die Anwesenden erheben sich)

Am Mittwoch vergangener Woche hat sich in London ein schrecklicher Terrorangriff ereignet. Die Stadt und das britische Parlament wurden ins Herz getroffen. Fünf Menschen starben, mehrere Dutzend wurden zum Teil schwer verletzt. Der Bayerische Landtag verurteilt diesen barbarischen Akt der Gewalt gegen unschuldige Menschen aufs Schärfste. Wir stehen fest und entschlossen an der Seite Großbritanniens und sind in Gedanken bei den Opfern und ihren Familien, über die nun so viel Leid gekommen ist. Den Verletzten wünschen wir von Herzen möglichst rasche Genesung und alles Gute. – Ich danke Ihnen.

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, Sie haben zu Beginn gehört: Das Plenum des Bayerischen Landtages tagt heute zum 100. Mal in dieser Legislaturperiode. Ich möchte dieses Jubiläum zum Anlass nehmen, Ihnen für die konstruktive Arbeit in den letzten 100 Sitzungen und das, was Sie alle bisher geleistet haben, ganz herzlich zu danken. Was das Arbeitspensum betrifft, liegen wir schon heute sowohl bei der Zahl der Drucksachen als auch bei der Zahl der Schriftlichen Anfragen und der Anfragen zum Plenum weit über den Zahlen des Vergleichszeitraums der 16. Wahlperiode. Da wir noch ein Jahr Arbeit vor uns haben, werden die Gesamtzahlen der letzten Legislaturperiode wohl deutlich übertroffen werden, und deshalb sind wir weiterhin gefordert.

– Der Landtagsverwaltung möchte ich an dieser Stelle ganz besonders herzlich danken, weil sie uns immer unterstützt, damit wir unsere Arbeit tun können. Verehrte Kolleginnen und Kollegen, nehmen Sie bitte die gemeinsame Verantwortung für unsere Demokratie weiterhin so engagiert und kompetent wie bisher wahr.

(Allgemeiner Beifall)

Nun darf ich noch einen Geburtstagsglückwunsch aussprechen: Am 28. März feierte Frau Kollegin Petra Guttenberger einen halbrunden Geburtstag. Ich möchte ihr im Namen der Kolleginnen und Kollegen ganz herzlich gratulieren und ihr persönlich alles Gute und viel Erfolg bei der Erfüllung ihrer parlamentarischen Aufgaben wünschen. Sie war vorhin schon einmal da; ich habe sie gesehen. Herzlichen Glückwunsch!

(Allgemeiner Beifall)

Bevor wir nun in die Tagesordnung eintreten, möchte ich bekannt geben, dass Frau Kollegin Claudia Stamm mit Wirkung vom 22. März 2017 aus der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN ausgetreten ist. Von nun an wird sie ihre Aufgaben als fraktionslose Abgeordnete wahrnehmen.

Da unsere Geschäftsordnung kaum Regelungen für fraktionslose Abgeordnete enthält, schlage ich vor, zunächst die in der vergangenen Legislaturperiode beschlossenen Regelungen anzuwenden, bis der Ältestenrat abschließend über eine Regelung für diese Wahlperiode entschieden hat.

In der vergangenen Wahlperiode wurden für fraktionslose Abgeordnete die folgenden Vereinbarungen getroffen: Zu jedem Tagesordnungspunkt, zu dem den Fraktionen bestimmte allgemeine Redezeiten nach der Geschäftsordnung oder Redezeiten aufgrund eines Ältestenratsbeschlusses zustehen, durfte ein fraktionsloses Mitglied des Landtags in der Plenarsitzung bis zu zwei Minuten sprechen. Dies galt auch für die Aktuelle Stunde. Für die Beratung der Plenar-Dringlichkeitsanträge wurde ein Redezeitkontingent von fünf Minuten vereinbart. Zu jedem Tagesordnungspunkt, zu dem in

einer Plenarsitzung eine Aussprache erfolgte, war eine Zwischenbemerkung von einer Minute möglich.

Wer diesem Vorschlag zur vorläufigen Regelung der Rechte und Redezeiten für Frau Kollegin Claudia Stamm seine Zustimmung geben will, den bitte ich jetzt um sein Handzeichen. – Das sind die CSU-Fraktion, die SPD-Fraktion, die Fraktion der FREI-EN WÄHLER und die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Gibt es Gegenstimmen? – Keine Gegenstimme. Gibt es Stimmenthaltungen? – Eine Stimmenthaltung. Dann ist so beschlossen.

Bevor ich den nächsten Tagesordnungspunkt aufrufe, möchte ich Ihnen gemäß §§ 26 und 27 unserer Geschäftsordnung noch folgende Ausschussumbesetzungen bekannt geben: Frau Ingrid Heckner wird anstelle von Herrn Tobias Reiß neues Mitglied im Ausschuss für Bildung und Kultus. Frau Sozialministerin a. D. Christine Haderthauer übernimmt anstelle von Frau Heckner den Sitz der CSU-Fraktion im Ausschuss für Fragen des öffentlichen Dienstes.

Der Ausschuss für Fragen des öffentlichen Dienstes hat in seiner gestrigen Sitzung Herrn Kollegen Tobias Reiß zum neuen Vorsitzenden des Ausschusses gewählt. – Ich gratuliere Ihnen dazu und wünsche Ihnen für die neuen Tätigkeitsfelder alles Gute und eine glückliche Hand.

(Allgemeiner Beifall)